



Sitzungsdatum:	Mittwoch, 14.12.2022
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:25 Uhr
Ort:	Sitzungssaal, Rathaus

A. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

1. Ladung:

Sämtliche Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen.

2. Anwesenheit und Stimmberechtigung:

Vorsitzender

Kern, Stefan

Mitglieder

Amtmann, Matthias

Bänsch, Ingeborg

Beck, Karin

Gott, Jürgen

Hahnel, Sonja

Handl, Gerda

Huber, Robert

Langner, Andreas

ab 18.45 Uhr

Lechner, Michael

Mayer, Thomas

Miner, Hilde

Sachs, Peter

Sass, Fabian

Sürmeli, Talat

Vorleitner jun., Helmut

ab 18.35 Uhr

Werntshofner, Martin

Zietsch, Christine

Abwesende:

Mitglieder

Rottenhuber, Martin

privat entschuldigt

Schulz, Christine

privat entschuldigt

Tränker, Florian

beruflich entschuldigt

Beschlussfähigkeit war gegeben.

B. Eintritt in die Tagesordnung:

TOP 1	Abfrage von Änderungswünschen zur Tagesordnung
--------------	-------------------------------------------------------

Der Vorsitzende erkundigt sich nach Einwänden gegen die Tagesordnung.
Die Reihenfolge der TOP bleibt unverändert.

TOP 2	Genehmigung der Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Sitzung
--------------	----------------------------------------------------------------------------------

Die Niederschrift über die vorangegangene öffentliche Gemeinderats-Sitzung wird genehmigt.

zugestimmt **Ja: 16** **Nein: 0**

TOP 3	Gemeindliches Wohnbauprojekt mit TG, Faistenhaarer Str. 3, Hofolding Brunnthal; Entscheidung über den weiteren Projektablauf und erneute Abstimmung der Finanzierung
--------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

(bitte beachten: mehrere Beschlüsse)

Beschluss:

1. Dem eingeplanten Projektablauf wird zugestimmt

Die Beantragung des kommunalen Wohnraumförderprogramms in Verbindung mit einem zinsverbilligten Kapitalmarktdarlehen entsprechend des beschriebenen Finanzierungskonzeptes wird zur Kenntnis genommen. Die Laufzeit des Kapitalmarktdarlehens beträgt 20 Jahre bei einem tilgungsfreien Jahr.

Der Gemeinderatsbeschluss vom 11.05.2022 wird hiermit revidiert.

Der Inanspruchnahme des kommunalen Wohnraumförderprogramms in Form eines Zuschusses und der Aufnahme eines Darlehens (Laufzeit des Kapitalmarktdarlehens 20 Jahre bei einem tilgungsfreien Jahr) wird zugestimmt.

zugestimmt **Ja: 13** **Nein: 5**

2. Antrag GRM Lechner:

Für das Bauvorhaben wird die Baugenehmigung noch eingeholt. Die Verwirklichung des Projekts wird jedoch um 1 Jahr zurückgestellt, um die weitere finanzielle Entwicklung absehen zu können.

abgelehnt **Ja: 5** **Nein: 13**

3. Antrag GRM Zietsch:

Die Gemeindeverwaltung soll sich mit der Baugesellschaft München-Land GmbH über die Möglichkeit einer Übernahme als Generalunter- oder übernehmer ins Benehmen setzen. Dabei ist zu klären, ob und ggf. wie sich dies auf den Zeitplan und die Förderung auswirken kann.

abgelehnt **Ja: 8** **Nein: 10**

TOP 4 **Bauantrag BV-Nr. 2022/82;**
Errichtung eines Bauwagens für einen Waldkindergarten, Gramerholz, Flst. 2368, Gem. Hofolding

Beschluss:

Die Gemeinde stellt das Einvernehmen zum Bauantrag vom 21.11.2022 her.

zugestimmt Ja: 18 Nein: 0

TOP 5 **Bauantrag BV-Nr. 2022/83 (zu BV 2021/71);**
Umbau einer Doppelhaushälfte durch Ausbau des Dachgeschosses zu einem Wohnhaus mit zwei Wohnungen;
Hier Austauschpläne, Ludwig-Thoma-Str. 20, Flst. 1138/2, Gem. Brunenthal

Beschluss:

Die Gemeinde stellt das Einvernehmen zu den Austauschplänen, Stand 07.11.2022, her.

Das Landratsamt München wird gebeten, die vorherrschenden baurechtswidrigen Zustände nun zeitnah zu beenden.

zugestimmt Ja: 17 Nein: 1

TOP 6 **Förderverein für Waldorfpädagogik e.V., Waldorfhaus Brunenthal; Antrag auf Mietkostenübernahme**

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Mietkostenübernahme anteilig der Brunenthaler Kinder an den zugelassenen Betreuungsplätzen i. H. v. 5.403,00 € zu. Zudem wird die gesetzlich vorgeschriebene Kostenbeteiligung der Gemeinde getragen, aber keine weiteren freiwilligen Kosten übernommen.

zugestimmt Ja: 18 Nein: 0

TOP 7 **Kostenausgleich konnexitätsrelevanter Baukosten im Rahmen der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasium (G9);**
Aktualisierte Verfahrensvereinbarung zum Ausgleich konnexitätsrelevanter Baukosten im Rahmen der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasium (G9)

Beschluss:

1. Der aktualisierten Verfahrensvereinbarung zum Ausgleich konnexitätsrelevanter Baukosten im Rahmen der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasium (G9) wird zugestimmt.
2. Der Erste Bürgermeister wird bevollmächtigt, die vorliegende aktualisierte Verfahrensvereinbarung zum Ausgleich konnexitätsrelevanter Baukosten im Rahmen der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasium (G9) zu unterzeichnen.
Sollte die Unterzeichnung bereits erfolgt sein, wird diese hiermit genehmigt.

zugestimmt Ja: 18 Nein: 0

TOP 8	Gemeindlicher privater Verbindungsweg zwischen Ludwig-Thoma-Straße und dem Aventinusweg; Winterdienstregelung
--------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschluss:

Der Verbindungsweg zwischen Ludwig-Thoma-Straße und Aventinusweg wird im Winter von jeweils 01.11. bis 31.03. des folgenden Jahres komplett gesperrt. Ein Winterdienst durch die Gemeinde erfolgt nur nachrangig nach Verfügbarkeit des Bauhofs.

zugestimmt Ja: 18 Nein: 0

TOP 9	Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
--------------	-------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende gibt folgenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 09.11.2022 bekannt, dessen Geheimhaltungsgründe weggefallen sind:

TOP 4 (Grundstücksverkehr, Grundstück Flst. 976, Gemarkung Brunnthäl, Geh-/Radweg Taufkirchner Straße, Vertragsgenehmigung)

TOP 10	Nach Erledigung der Tagesordnung: Bekanntgaben und Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern
---------------	------------------------------------------------------------------------------------------------

Der Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

1. Aktueller Stand beim Bundesverkehrsforschungsprojekt „SATURN“

Das Forschungsprojekt SATURN „Strategiekonformes multimodales Routing“ ist im April 2021 gestartet. Ziel des Projektes ist es, lokale Verkehrsprobleme zu erkennen und daraus Strategien zur Steuerung und Entlastung des Verkehrs zu entwickeln. Brunnthäl ist im Modellbereich München-Oberland ein Teil davon. Dieses Projekt wird durch den Zweckverband Kommunale Dienste Oberland betreut.

Das Anwendungsgebiet erstreckt sich von der A995 über den Gemeinden Sauerlach, Brunnthäl, Otterfing nach Holzkirchen in Verbindung mit der B13, A8, AS Hofoldingen Forst sowie die St2070, Hofoldingen Straße.

Im ersten Schritt wurden vom Projektleiter alle gemeindlichen Verkehrsdaten aufgenommen, verarbeitet und digitalisiert.

Dem Mobilitätsreferat der Landeshauptstadt München wurden am 15.09.2022 die bisherigen Ergebnisse der Strategieentwicklungen im Oberland vorgestellt und darüber hinaus für den Korridor „Südliches München“ fünf weitere regionale Verkehrsstrategien im Zulauf zur Landeshauptstadt entwickelt. Weiterhin hat die Landeshauptstadt als aktiver Partner im Projekt SATURN großes Interesse an der Projektentwicklung und an einem gemeinsamen kooperativen Verkehrsmanagement in der Region München.

Am 24.10.2022 wurde den Landräten der Landkreise Miesbach, Bad Tölz-Wolfratshausen und München sowie der Stadtdirektorin des Münchner Mobilitätsreferats das Projekt vorgestellt.

Die Strategieumsetzung (Umsetzung der entwickelten Verkehrsstrategien) erfolgt in drei Stufen.

- Die Stufe 1 ist die Eingabe und Digitalisierung kommunaler Verkehrsdaten im RIWA GIS-Modul Verkehr durch die im Pilotraum Münchner Süden beteiligten Kommunen. Hierbei erfolgt die Qualitätssicherung durch den ZV KD Oberland, bevor die digitalisierten Daten an die Mobiltheke publiziert und u.a. von der Landesbaudirektion Bayern und den Navigationsdienstleistern genutzt werden können.

- Die Stufe 2 sieht insbesondere die Digitalisierung der entwickelten Verkehrsstrategien im Softwaretool TRAFF-X vor. In diesem Zuge wird durch den Zweckverband zudem sichergestellt, dass alle Verkehrsdaten gemeldet sind (Monitoring). Weiterhin wird in TRAFF-X geprüft, ob Konflikte zwischen gemeldeten Sperren auf dem strategischen Netz und dort angewendeten Verkehrsstrategien bestehen (Überwachung). Die Verkehrsstrategien werden im nächsten Schritt an die Mobiltheke publiziert und auf diese Weise den

Navigationsdienstleistern zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist die Einbindung der Strategien in einem Forschungsdemonstrator „strategiekonformes Routing“ geplant.

- Auf Stufe 3 wird der Forschungsdemonstrator für strategiekonformes Routing genutzt. Seit mehreren Monaten erfolgen Gespräche mit den Navigationsdienstleistern. Die Integration der kommunalen Verkehrsdaten (bspw. Straßensperrungen, Baustellen, Events) in Navigationssysteme ist zugesagt.

Das Projekt SATURN soll auf der IAA 2023 in München vorgestellt werden.

Der Testbetrieb mit Forschungsdemonstrator und weiteren Abstimmungen mit Kommunen ist im 2. Quartal 2023 geplant.

2. Gewährte Zuschüsse an die gemeindlichen Vereine (Liste wurde im RIS eingestellt; Summe der laufenden Zuschüsse 2022: 141.113,68 €; Summe der Zuschüsse in Einzelfällen 2022: 194.694,42 €).

3. Antrag Einrichtung Tempo 30-Limit auf der Staatsstraße St 2070 in den Nachtstunden (22 – 6 Uhr): Aufgrund des Antrags wurde eine schalltechnische Untersuchung bzgl. dem Verkehrslärm der St 2070 im Bereich der Ortsdurchfahrt Hofolding vom Landratsamt gefordert. Dieses liegt jetzt vor (Unterlage wurde im RIS eingestellt). Das Gutachten wurde dem Landratsamt zur finalen Beurteilung weitergeleitet. Außerdem wurde mit Nachdruck und klarer Deutlichkeit mitgeteilt, dass die Gemeinde an dem Antrag festhält und diesen für sinnvoll hält.

4. Beschaffung eines Notstromaggregats für die FF Brunnthal durch dringliche Anordnung. Die dringliche Anordnung wird offiziell in der nächsten turnusmäßigen Hauptausschuss-Sitzung bekanntgegeben.

5. Heizung Höhenkirchner Straße 2, Hofolding (Unterlagen wurde im RIS eingestellt). Die bestehende Öl-Heizung soll repariert werden. Eine Umrüstung auf Gas erfolgt derzeit nicht, um sich die spätere Möglichkeit eines Fernwärmeanschlusses offenzuhalten (18:0).

Stefan Kern
Erster Bürgermeister

Siegfried Hofmann
Schriftführer